

Erkennen tu mein traurigs Gmüt

aus Georg Forster, Band 1, No. 38 (1539)

Heinrich Isaac (* um 1450; † 1517)

Ein außzug guter alter und newer Teutscher liedlein,
einer rechten Teutschen art, auff allerley Instrumenten zubauchen, außerlesen

1

Sopran

Alt

Tenor

Bass

musicalion
klicken für mehr

Cantus firmus

1. Er - ken - nen tu, er - ken - nen
dann zu dir steht, dann zu dir
2. Sei wo ich wöll, sei wo ich
dann du bist mir, dann du bist,
3. Der - glei - chen auch, der - glei - chen
sperr zu dein Herz, sperr zu dein

tu mein
steht Herz,
wöll bei
mir zu
auch tu
Herz und

1. Er - ken - nen tu, er - ken -
dann zu dir steht, dann zu
2. Sei wo ich wöll, sei wo
dann du bist mir, dann du
3. Der - glei - chen auch, der - glei -
sperr zu dein Herz, sperr zu

1. Erkennen thu mein traurigs gmüt
in dem dein gütt
gewaltig ist
Dann zu dir stet hertz mut und sinn
von mir vorhin
das wissen bist.
Ob ich dich meid
durch argen neid
mich etwas leidt
on willen mein
yedoch sol sein
im hertzen unvergessen dein.

1. Erkennen tu mein traurigs Gmüt, |Gmüt=Gemüt
in dem dein Gütt
gewaltig ist;
dann zu dir steht Herz, Mut und Sinn, |dann=denn
von mir vorhin
das wissen bist! |=das weißt du von mir von vornherein
Ob ich dich meid |Ob=wenn auch
durch argen Neid,
mich etwas leid't |=ist mir leid, zuwider
ohn Willen mein;
jedoch soll sein
im Herzen unvergessen dein.

5

S. tu mein trau - rigs Gmüt, in dem dein
steht Herz, Mut und Sinn, von mir vor -
wöll bei an - derm Scherz, je - doch mein
mir zu neh - men ein das Her - ze
auch tu ge - gen mir als ich gen
Herz und tu als ich; dann kei - ne

A. tu mein trau - rigs Gmüt, in dem dein Güt,
steht Herz, Mut und Sinn, von mir vor - hin,
wöll bei an - derm Scherz, je - doch mein Herz,
mir zu neh - men ein das Her - ze mein,
auch tu ge - gen mir als ich gen dir,
Herz und tu als ich; dann kei - ne dich,

T. trau - rigs Gmüt, in dem dein
Mut und Sinn, von mir vor -
an - derm Scherz, je - doch mein
neh - men ein das Her - ze
ge - gen mir als ich gen
tu als ich; dann kei - ne

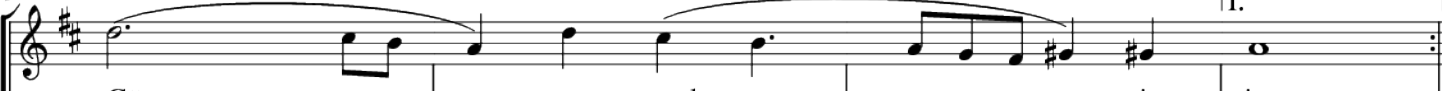
B. - nen tu mein trau - rigs Gmüt, in
— dir steht Herz, Mut und Sinn, von
— ich wöll bei an - derm Scherz, je -
— bist, mir zu neh - men ein das
— chen auch tu ge - gen mir als
— dein Herz und tu als ich; dann

musicalion
klicken für mehr

2. Sey wo ich wöll bey anderm schertz
jedoch mein hertz
sol sein bei dir
Wann du bist mir zunemen ein
das hertze mein
auß gantzer gir
Und keiner der
mein hertz sunst mer
zu freuden gher
in keiner sach
darumb dir mach
mein hertz gewaltig tausent fach.

2. Sei wo ich wöll bei anderm Scherz, |wöll=will; Scherz=Vergnügen
jedoch mein Herz
soll sein bei dir;
wann du bist, mir zu nehmen ein |wann=denn
das Herze mein
aus ganzer Gier, |Gier=Verlangen
und keiner, der
mein Herz sunst mehr
zu Freuden gehr |gehr=begehre
in keiner Sach.
Darumb dir mach
mein Herz gewaltig tausendfach!

9

S.  1.

Güt ge - wal - tig ist,
hin das wis - sen dir;
Herz soll sein bei dir;
mein aus gan - zer Maß,
dir in höch - ster
dich ver - drin - gen

A.  1.

in dem dein Güt ge - wal - tig ist;
von mir vor hin das wis - sen
je - doch mein Herz soll sein bei dir;
das Her - ze mein aus gan - zer Maß,
als ich gen dir in höch - ster
dann kei - ne dich ver - drin - gen

T.  1.

Güt ge - wal - tig ist,
hin das wis - sen
Herz soll sein bei dir;
mein aus gan - zer Maß,
dir in höch - ster
dich ver - drin - gen

B.  1.

dem dein Güt ge - wal - tig ist;
mir vor - hin das wis - sen bist!
doch mein Herz soll sein bei dir;
Her - ze mein aus gan - zer Gier,
ich gen dir in höch - ster Maß,
kei - ne dich ver - drin - gen laß

musicalion
klicken für mehr

3. Der gleichen auch thu gegen mir
als ich gen dir
in höchster maß.
Sper zu dein hertz und thu als ich
dann keine dich
verdringen laß
Von meiner huld
umb keinerley schuld
allein gedult
ob yederman
dich mir nicht gan
ich wil dich dennoch nimmer lan.

3. Dergleichen auch tu gegen mir
als ich gen dir lals=wie
in höchster Maß, \=im höchstem Maße
sperr zu dein Herz und tu als ich; lals=wie
dann keine dich \dann=denn
verdringen laß \=lasse ich verdrängen
von meiner Huld
umb keinerlei Schuld! \=aus gar keinem Grunde
Allein Geduld!
Ob jedermann lob=wenn auch
dich mir nicht gann, \ gann=gönnt
ich will dich dennoch nimmer lahn. \lahn=lassen

musicalion
klicken für mehr

18

S.

- gen Neid, mich et - was leid't ohn Wil - len
sunst mehr zu Freu den gehr in kei - ner
 - lei Schuld. Al - lein Ge - duld! Ob je - der -

A.

- gen Neid, mich et - was leid't ohn
sunst mehr zu Freu - den gehr in
 - lei Schuld. Al - lein Ge - duld! Ob

T.

8 mich et - was leid't ohn Wil - - len
 zu Freu - den gehr in kei - - ner
 Al - lein Ge - duld! Ob je - - der -

B.

mich et - - was leid't
 zu Freu - - den gehr
 Al - lein Ge - duld!

22

S. *mein; je - doch soll sein im Her -*
Sach. da - rumb dir mach mein Herz
 mann dich mir nicht gann, ich will

A. *— Wil - len, ohn Wil - len mein; je - doch soll sein im*
— kei - ner, in kei - ner Sach. Da - rumb dir mach mein
— je - der, ob je - der - mann dich mir nicht gann, ich

T. *mein; je - doch soll sein*
Sach. Da - rumb dir mach
 mann dich mir nicht gann,

B. *ohn Wil - len mein; je - doch soll sein im*
in kei - ner Sach. Da - rumb dir mach mein
 Ob je - der - mann dich mir nicht gann, ich

musicalion

klicken für mehr

26

S. *zen un - ver - ges sen dein.*
ge - wal - tig tau send - fach.
 dich den - noch nim mer lahn!

A. *Her - zen un - ver - ges sen dein.*
Herz_ ge - wal - tig tau send - fach.
 will_ dich den - noch nim mer lahn!

T. *im Her - zen un - ver - ges sen dein.*
mein Herz_ ge - wal - tig tau send - fach.
 ich will dich den - noch nim mer lahn!

B. *Her - zen un - ver - ges sen dein.*
Herz_ ge - wal - tig tau send - fach.
 will_ dich den - noch nim mer lahn!

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Erkennen tu mein traurigs Gmüt](#)

Komponist: [Heinrich Isaac](#)

Epoche: Alte Musik

Thema: Liebe

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Mittel bis schwer

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Eine Liebeswerbung der besonderen Art im Stil des Mittelalters - präsentiert im 4-stimmigen Vokalsatz. Zum leichteren Textverständnis ist in der Partitur dem Originaltext ein neuzeitliches Pendant gegenüber gestellt.